Grundschule
St. Nikolaus

Im Kreuzerfeld 8 • 53501 Grafschaft-Ringen • 02641/28363 • www.grundschule-ringen.de

Grafschaft-Ringen, den 7.8.2020

Liebe Eltern,

die Sommerferien neigen sich langsam dem Ende zu und der Start in das neue Schuljahr steht unmittelbar bevor. Wir alle verfolgen das Geschehen rund um die Corona-Pandemie sehr aufmerksam und werden täglich mit neuen Informationen und Meldungen konfrontiert. Insbesondere Sie als Eltern werden sich fragen **„Wie geht es im neuen Schuljahr denn nun weiter?"** In diesem Schreiben möchte ich Ihnen einige grundsätzliche Antworten auf diese Frage geben, damit es Ihnen leichter fällt, die Dinge richtig einzuordnen.

Derzeit sind drei Szenarien im Spiel und **Stand heute möchte das Land Rheinland-Pfalz Szenario 1 verwirklichen**. Selbstverständlich ist dies vom Infektionsgeschehen abhängig und kann jederzeit revidiert werden. Wir als Schule bereiten uns auf alle Szenarien gewissenhaft vor!

- **Szenario 1**: Im neuen Schuljahr wird ein Regelbetrieb an rheinland-pfälzischen Schulen angestrebt. Die Gesundheit aller an Schule Beteiligten hat oberste Priorität. Voraussetzung für die Rückkehr zum Regelbetrieb ist daher, dass das Infektionsgeschehen dies zulässt und das Abstandsgebot in den Klassenräumen aufgehoben werden kann.

Unter diesen Voraussetzungen kann der Präsenzunterricht im regulären Klassenverband und in den regulären Lerngruppen stattfinden. Es gelten die Infektionsschutz- und Hygienemaßnahmen des „Hygieneplan-Corona für die Schulen in Rheinland-Pfalz" in der jeweils gültigen Fassung.

https://corona.rlp.de/de/themen/schulen-kitas/faqs-schule/hygieneplan/

Ein regulärer Schulbetrieb am Vormittag bedeutet einen regulären Ablauf der Ganztagsschule. Diese startet im neuen Schuljahr bei uns ab der zweiten Schulwoche!

Auf das Angebot der Betreuenden Grundschule können Sie mit Schulbeginn zurückgreifen.

Schülerinnen und Schüler, die aufgrund eines ärztlichen Attests von der Teilnahme am Präsenzunterricht befreit sind, erhalten ein Angebot im Fernunterricht, das dem Präsenzunterricht gleichsteht.

- **Szenario 2**: Sollte der angestrebte Regelbetrieb nicht bzw. nicht mehr möglich sein, weil das Infektionsgeschehen dies nicht zulässt und das Abstandsgebot in den Klassenräumen wieder eingeführt wird, kommt es zum täglichen oder wöchentlichen Wechsel zwischen Präsenz- und Fernunterricht, so wie wir es bereits vor den Sommerferien hatten. Eine Notbetreuung wird eingerichtet.

Mit folgender Ausnahme: Die Klassenstufe 1 soll bis zu den Weihnachtsferien möglichst jeden Tag Präsenzunterricht erhalten, um sich an den Schulbetrieb gewöhnen zu können und für evtl. Schulschließungen vorbereitet werden zu können. Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 1 werden von Beginn an nach und nach im Präsenzunterricht mit einem altersgerechten videogestützten Unterricht vertraut gemacht.

- **Szenario 3** ist eine temporäre Schulschließung. Aufgrund der innerschulischen, regionalen oder landesweiten Infektionslage wird der Präsenzunterricht für einen Teil der Schule (Klasse oder Jahrgangsstufe) oder die gesamte Schule untersagt. Der Unterricht muss ausschließlich als Fernunterricht erfolgen.

Nach den Sommerferien wird der Unterricht (Szenario 1 oder 2) unter besonderen Hygiene- und Schutzmaßnahmen stattfinden. Die Maßnahmen zur persönlichen Hygiene sind im aktuell gültigen Hygieneplan-Corona festgelegt. In § 1 heißt es dort:

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen die Einrichtung nicht betreten. Bei Auftreten von Symptomen während der Unterrichtszeit sind die betreffenden Schülerinnen und Schüler zu isolieren und die Eltern zu informieren.

- Verzicht auf Körperkontakt wie Umarmungen und Händeschütteln.
- Gründliche Händehygiene (Händewaschen oder Händedesinfektion).
- Husten- und Niesetikette einhalten.
- Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in den Fluren, Gängen und Treppenhäusern sowie in der Mensa (dies gilt nicht am Platz). Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung im Klassenraum und auf dem Schulhof ist nicht verpflichtend.

Sollte sich die aktuelle Lage ändern, sollten neue und relevante Informationen vorliegen, dann lassen wir Sie das wissen!

Ihnen und Ihren Kindern wünsche ich schöne letzte Ferientage.

Mit freundlichen Grüßen

D. Marmann